



Sammlung Theaterzettel

Der Pfeifer von Hardt

Langer, Ferdinand

15.07.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Freitag, den 15. Juli 1904.

9. Vorstellung zu Einheitspreisen.

Der Pfeifer von Hardt.

Romantische Oper in 5 Akten. Nach W. Hauff's Lichtenstein-Sage von Dr. S. Haas. Musik von F. Langer.
Dirigent: Ferdinand Langer. — Regisseur: Eugen Gebrath.

Personen:

Ulerich, Herzog zu Württemberg	Wilhelm Fenten.
Hans, ein Spielmann, gen. „Der Pfeifer von Hardt“	Joachim Kromer.
Margarethe, sein Weib	Betty Köfler.
Bärbele, seine Tochter	Helene Brandes.
Herzog Wilhelm von Bayern	Karl Marx.
Georg von Sturmfeder, ein fränkischer Ritter	Georg Maiff.
Dietrich von Kraft, Ratschreiber zu Ulm	Alfred Sieder.
Bertha von Besemer, seine Base	Luiſe Mack.
Maria, Gräfin von Lichtenstein	Hilba Schoene.
Der Reichsmarschall Ulerichs	Willy Junior.
Ein Ritter des Bayernherzogs	Adolf Peters.
Erſter } Anführer der Bauern	Hugo Schödl.
Zweiter }	Emil Vanderſtellen.
Der Hauptmann der Landsknechte	Hugo Boiffin.
Erſter } Landsknecht	Eduard Zachtmann.
Zweiter }	Theodor Starke.

Aufrührerische Bauern. Ritter und Keiſige der Herzoge zu Württemberg und von Bayern. Ratsherren von Ulm.
Landsknechte. Bürger. Frauen und Mädchen.

Dekorative Einrichtung iſt von dem techn. Direktor Oskar Auer.

Textbücher ſind an der Kaſſe für 60 Pfennig zu haben.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Ende 11 Uhr.

Nach dem 2. u. 3. Akt findet eine größere Pauſe ſtatt.

Alle Freibillets ſind für heute aufgehoben.

Zur Erholung beurlaubt: Helene Bürger, Riza Major, Luiſe Madniher, Lucie Liſſl,
Karl Grnſt, Emil Sechſt. — Kontraktilich beurlaubt: Hanna von Rothenberg.

Sonntag, den 17. Juli 1904. 62. Vorſtellung außer Abonnement.

UNDINE.

Romantiſche Zauber-Oper in 4 Aufzügen nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Muſik von A. Lorzing.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.